



REPUBLIK ÖSTERREICH  
BUNDESMINISTERIN FÜR INNERES

XXIV. GP.-NR  
8766/AB  
17. Aug. 2011  
zu 8884 /J

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Mag.<sup>a</sup> Barbara Prammer  
Parlament  
1017 Wien

MAG.<sup>a</sup> JOHANNA MIKL-LEITNER  
HERRENGASSE 7  
1014 WIEN  
POSTFACH 100  
TEL +43-1 53126-2352  
FAX +43-1 53126-2191  
ministerbuero@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0614-II/BK/3/2011

Wien, am 8. August 2011

Der Abgeordnete zum Nationalrat Mayerhofer und weitere Abgeordnete haben am 17. Juni 2011 unter der Zahl 8884/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Befragung eines verdächtigen Bundesheeroffiziers in der Causa ‚Kampusch‘“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu Frage 1:**

Die Beantwortung dieser Frage fällt nicht in den Vollzugsbereich des Bundesministeriums für Inneres.

**Zu den Fragen 2 bis 5:**

Die in Rede stehende Person wurde am 8. Oktober 2009 als Zeuge vernommen.

BMI BUNDESMINISTERIN FÜR INNERES